

HANDBALL · TISCHTENNIS · GYMNASTIK · WANDERN



# TSV-Kurier

Mai  
2004

Vereinszeitung des TSV 1921 Modau e.V. [www.tsv-modau.de](http://www.tsv-modau.de)



## Frühlings-Sonderheft

- Einladung zur Jahreshauptversammlung
- Rückblicke
- Informationen aus den Abteilungen



## Liebe Mitglieder, Förderer und Gönner des TSV Modau

wieder einmal ist es soweit. Am 08.05.2004 haben wir unsere ordentliche Jahreshauptversammlung, zu der ich Sie alle recht herzlich einladen möchte. Ort, Zeit und Tagesordnung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Auch im abgelaufenen Jahr 2003/2004 wurden wieder viele Aktivitäten durchgeführt, angefangen mit dem Vereinsausflug, über das Kartoffelfest, die Kinderweihnachtsfeier, den Grenzgang, das Tischtennisturnier, die Kinderfastnacht, das Handballkinderturnier bis hin zu weiteren Aktionen der Wander- und Jedermänner-Abteilungen. Hierzu möchte ich auch auf die nachfolgenden Berichte der einzelnen Abteilungen verweisen.

Vorausschauend darf ich wieder auf das Straßenfest am 3. und 4. Juli 2004 hinweisen. Über Helfer würden wir uns sehr freuen, die sich bitte schon jetzt anmelden wollen.

Erfreulicherweise kann unser Verein auch weiterhin einen Mitgliederzuwachs verzeichnen, wir bewegen uns langsam auf

800 Mitglieder zu. Hierbei ist besonders bei den Kindern und Jugendlichen der Abteilungen Gymnastik (Aerobic/Jazztanz), Tischtennis und Handball ein hoher Zuwachs zu verzeichnen. Diese Zunahme ist in hohem Maße nur durch den großen Einsatz aller Trainer/innen und Übungsleiter/innen, aber auch durch die Zuwendungen unserer Spender, Inserenten und des Fördervereins erreicht worden, bei denen ich mich auch für das abgelaufene Vereinsjahr recht herzlich bedanken möchte.

Aber auch bei unseren Abteilungsleitern, Jugendleitern, Vergnügungsausschussmitgliedern und bei allen Vorstandsmitgliedern, ohne deren Arbeit ein Verein nicht erfolgreich sein kann, möchte ich mich auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Euer



## Planung für nächste Runde ist abgeschlossen

Die Meisterschaftsrunde der ersten Herrenmannschaft des TSV ist zu Ende. Ioan Horge und Co-Trainer Walter Buxmann gelang es den Weggang von Sven Mittelstädter zu kompensieren und die Neuzugänge Sascha Clemens und Ulrich Reichel als überaus effektive Kräfte in die Mannschaft einzubauen. Somit hat sich der TSV innerhalb der letzten fünf Jahre vom Abstiegskandidaten zum Meisterschaftsaspiranten entwickelt.

Um diesen positiven Trend fortzusetzen und den Aufstieg in die Landesliga in greifbare Nähe zu bringen, wurde in diesem Jahr frühzeitig mit der Planung für die kommende Runde begonnen. Trotz der guten Arbeit von Ioan Horge hat man sich aus spieltaktischen Gründen zur Verpflichtung eines neuen Spielertrainers entschlossen. Dieses Amt wird in der nächsten Saison von Frank Herbert ausgefüllt. Frank Herbert ist uns durch seine hervorragende Arbeit beim TSV Goddelau bekannt und war schon seit geraumer Zeit Wunschkandidat unseres Abteilungsleiters Karl-Heinz Heldmann. Als C-Lizenz-Trainer strebt er im kommenden Sommer den Erwerb der B-Lizenz an, gilt als überaus diszipliniert und Vertreter des modernen, schnellen und klar strukturierten Handballs. Durch die immer noch bestehenden guten Kontakte zu seinem früheren Verein, gelang es uns, für die überaus wichtige Position in der Rückraummitte einen neuen Spieler zu gewinnen. Diese Position wird in der nächsten Runde von Frank Rupp besetzt, der vom TSV Goddelau zu uns stößt. Rupp konnte beim Heimspiel des TSV am 21. März mit 7 Toren für

den Gegner aus Goddelau überzeugen und hinterließ nicht nur in spielerischer Hinsicht eine hervorragende Visitenkarte.

Um der Philosophie des TSV treu zu bleiben, nämlich möglichst viele Spieler aus dem eigenen Bereich in die erste Mannschaft zu integrieren, werden Sebastian Jacobs, Sebastian Schellhaas und Max Krapp aus der männlichen A-Jugend den Kader ergänzen. Hier zeigt sich die hervorragende Zusammenarbeit mit unserem Partner, der TSG Groß-Bieberau, als großer Gewinn für die Zukunftsgestaltung des Modauer Handballs. Zum einen fördert die Jugendspielgemeinschaft die leistungsgerechte Entwicklung junger Spieler, zum anderen bietet der attraktive Handball der ersten Herrenmannschaft eine gute Perspektive für die Zukunft der Jugendlichen. In Absprache mit den Verantwortlichen der TSG Groß-Bieberau können die jungen Spieler gemäß ihrem Leistungsstand in den jeweiligen Aktivenmannschaften eingesetzt und weiter gefördert werden. Nachdem bereits in der abgelaufenen Runde Patrick Lorz aus Webern zur ersten Mannschaft gestoßen ist und als sehr junger Spieler schon Matchwinner Qualitäten gezeigt hat, wird das Team in der nächsten Runde eine sehr gute Mischung aus älteren, erfahrenen und jungen, ehrgeizigen Spielern darstellen. Wir denken, dass wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft des Modauer Handballs in die richtige Richtung stellen konnten.

Reinhard Mager

## Rundenabschluss des TSV II

Die zweite Mannschaft des TSV hat bis auf ein Heimspiel die Saison 2003/2004 in der Bezirksliga E beendet. Der vierte Tabellenplatz aus der Vorrunde konnte leider nicht gehalten werden. Vor dem letzten Heimspiel gegen den SV Erbach ist man derzeit fünfter.

Vor allem in den Auswärtsspielen der Rückrunde musste man häufig mit nur sieben Feldspielern und einem Torhüter antreten. Nach jeweils gutem Start wurden aufgrund fehlender Wechsellmöglichkeiten mögliche Punkte vergeben. Guten Handball zeigt die zweite Mannschaft in den Heimspielen, von denen keines verloren wurde.

Abgesehen vom Tabellenplatz kann man mit dem Verlauf der Runde zufrieden sein. Die spielerischen Fähigkeiten der Mannschaft haben sich im Vergleich zum letzten Jahr erheblich verbessert. Auch dank einer besseren Abwehr war

es möglich mit allen Gegnern mitzuhalten, was die zumeist knappen Ergebnisse zeigten.

Ein Nachteil war die Trainingsbeteiligung jeweils Freitags um 20:00 Uhr. Selten stand die Mannschaft zur Verfügung, die auch am Wochenende spielen musste.

Dies wird sich im nächsten Jahr verbessern, da einige Spieler der A-Jugend fest hinzukommen und der Kader der ersten Mannschaft vergrößert wird. Zusammen mit den Spielern aus diesem Jahr müsste es dadurch möglich sein, auch um den Aufstieg in der Bezirksliga E mitzuspielen.

An dieser Stelle ein Dank an alle, die die zweite Mannschaft unterstützt haben und an die Zeitnehmer Rita und Inka Hirsch.

Jochen Brück

## Modauer Straßenfest

In diesem Jahr findet am 3. und 4. Juli 2004 wieder das traditionelle Modauer Straßenfest der Vereine statt. Der TSV Modau lädt Sie schon jetzt herzlich ein, im Hof der Familie Mager bei kulinarischen Genüssen und Live-Musik der Band „Sound-Trio“ ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Am Samstag abend wird auch wieder die legendäre Bar in der „Mestkaut“ ein Anziehungspunkt für Jung und Junggebliebene sein.

Am Sonntag nachmittag sind in den Höfen und Zelten der Vereine erstmals Auftritte und Aktivitäten geplant. Beim TSV Modau wird die Gymnastikabteilung einige Auszüge aus ihrem Programm vorstellen. Ein genauer Zeitplan aller Aktivitäten wird noch bekannt gegeben.



## Saisonbericht 2003/2004 der Damen I und II

Boris Wollenhaupt konnte aus beruflichen Gründen am Ende der Spielzeit 2002/2003 die Damen I nicht mehr trainieren. Als Trainer unserer Frauenspielgemeinschaft konnte für die Handballsaison 2003/2004 Dirk Bücher, TSG Groß Bieberau, als Trainer der Damen I gewonnen werden.

Für die Damen II war weiterhin Werner Heuss, TSV Modau, verantwortlich.

Langfristiges Ziel der Vereine und der Trainer war, zwei leistungsstarke Mannschaften aufzubauen und Jugendspielerinnen (versehen mit Doppelspiel-Berechtigung) über gemeinsames Training bei den Damen zu integrieren.

Die Vorbereitung für die Spielsaison wurde gemeinsam durchgeführt. Nach der Vorbereitungszeit wurde vom Trainer der Damen I festgelegt, wer für die Damen I und wer für die Damen II vorgesehen war.

Zu Beginn der Saison standen, ohne Jugendspielerinnen, 29 aktive Spielerinnen zur Verfügung.

Unsere 1. Damenmannschaft war denkbar ungünstig in die neue Saison gestartet und stand nach 9 Spielen mit 0:18 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Leider wurde die Mannschaft immer wieder durch verletzungsbedingtem Ausfall von Leistungsträgerinnen unter Wert geschlagen.

Unsere erstmals in der Saison 2002/2003 zusammengestellte Damen II war von der Bezirksliga C in die Bezirksliga B aufgestiegen. Die Damen II standen nach 8 Spielen mit 15 :1 Punkten auf dem ersten Tabellenplatz.

Zu diesem Zeitpunkt (26.11.03) hatte unser Trainer der Damen I, Dirk Bücher, aus beruflichen Gründen kurzfristig sein Traineramt zur Verfügung gestellt.

Nach Absprache mit den Verantwortlichen beider Vereinsvorstände übernahm Werner Heuss, Trainer D II, in Personalunion auch erste Mannschaft. Vorgabe des Vorstandes war der Klassenerhalt der ersten Mannschaft.

Aus dem Kader der Damen I und Damen II wurde eine neue erste Mannschaft zusammengestellt, die von der Leistung und dem Spielerpotenzial den Klassenerhalt schaffen könnte.

Das Klassenziel wurde nun am Ende der Saison erreicht. Die neu zusammengestellte Mannschaft hat von 13 ausstehenden Spielen 7 Spiele gewonnen und 1 mal unentschieden gespielt. Sie steht nun mit 15 : 29 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz und hat den Klassenerhalt geschafft.

Unsere geschwächte 2. Mannschaft steht mit 17 : 23 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz und hat ebenfalls die Klasse gehalten.

Ich wünsche allen Spielerinnen für die neue Saison viel Erfolg und hoffe, dass wir so schnell wie möglich einen engagierten Damentrainer finden.

Allen verletzten Spielerinnen wünsche ich gute Besserung und denke, dass für die neue Runde wieder alle in bester Gesundheit zur Verfügung stehen.

Werner Heuß  
Damenwart des TSV-Modau

# Turn- u. Sportverein 1921 Modau e.V.



HANDBALL  
TISCHTENNIS  
GYMNASTIK  
WANDERN  
[www.tsv-modau.de](http://www.tsv-modau.de)

## Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)  
des TSV 1921 Modau e.V.

**am Samstag, den 8. Mai 2004  
um 20.00 Uhr in der Modauhalle**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Abteilungsleiter
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. a) Entlastung des Rechners  
b) Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Beisitzers Vergnügungsausschuss
8. Bestätigung der Abteilungs- und Jugendleiter
9. Vorlage und Genehmigung des Haushalts 2004
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Vorsitzender

Erster Vorsitzender  
Thomas Krist  
Wiesenweg 9  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154/1316  
Fax: 06154/638441

Zweiter Vorsitzender  
Reinhard Mager  
Am Mühlberg 66  
64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154/3742  
Fax: 06154/631075  
e-mail: [rur.mager@web.de](mailto:rur.mager@web.de)



## Grenzgang 2003

Nachdem sich bei recht bescheidenem Wetter am 28.12.03 doch über hundert Wanderer an der Modauhalle zusammengefunden hatten, ging es unter Führung von Heinz Mager auf den durch die schlechten Wegverhältnisse vereinfachten Grenzgang. Die erste Rast wurde an der Modauer Hütte gemacht. Hier warteten schon Reinhard, Michael und Simon mit heißem Glühwein und Schmalzbrotchen. Nach dem sich alle in der Modauhalle eingefunden hatten, konnte man sich bei einem Eintopf mit Würsten stärken.

Bernd Michael Fahl hatte zwei Filme vorbereitet. Der erste zeigte wie schön es rund um Modau ist. Der zweite hatte den Festzug zum 100-jährigen Jubiläum des Gesangsvereins zum Thema. Beide Filme erhielten viel Beifall.

Danach spielten Peter Fischer und Dirk Rexius auf und wie die Bilder zeigen, wurde es ein wunderschöner Jahresabschluss.



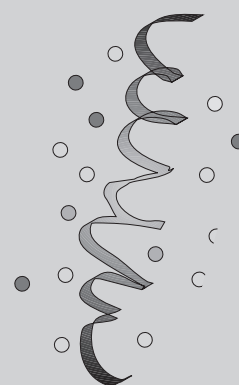
# Kinderfastnacht

Am 24. Februar war es mal wieder soweit. In der Modauhalle konnten Prinzessinnen, Cowboys, Indianer, Clowns und viele andere mehr eine große Faschingsparty feiern. Peter Fischer unterhielt die Narrenschar mit Rucki-Zucki, Polonaise, Ententanz und aktuellen Hits. Die Schminke- und Bastelstation lud auch dieses Jahr wieder zum Ausruhen von der Tanzfläche ein. Wer sich noch mehr bewegen wollte, war an der Wurfbude genau richtig.

Für 13 Mädels war der Faschingsdienstag besonders aufregend. Unsere Jazztanzgruppe, die seit September 2003 besteht, hatte ihren 1. Auftritt. Nachdem der erste Schreck über die vielen Zuschauer überwunden war, klapperte bei der Zugabe alles prima und man sah den Mädchen an, dass sie mit viel Spaß bei der

Sache waren. Zum Abschluss zeigten sie uns noch den „Schlumpfentanz“, bei dem dann alle mitmachen konnten. Gegen 17:30 Uhr ging ein fröhlicher Mittag zu Ende und Aufräumen war angesagt. Dank der fleißigen Helfer war auch das „Rucki-Zucki“ erledigt.

Ein großer Dank deshalb an alle, die beim Auf- und Abbau, der Bewirtung, den verschiedenen Spiel- und Bastelstationen und allem, was sonst noch zum Gelingen dieser Veranstaltung notwendig ist, geholfen haben.





## Spielsaison 2003/2004: Licht und Schatten

### Damen: als Aufsteiger in der Kreisliga etabliert

Erfolgreich ist die Entwicklung der Damenmannschaft. Nach anfänglichen Schwierigkeiten als **Aufsteiger in die Kreisliga**, steigerte sich das Team in der Rückrunde sowohl in sportlicher als auch kämpferischer Hinsicht, trotz eines Ausrutschers gegen den Tabellenletzten. Mit **18:26** Punkten und dem **7. Tabellenplatz** können die Damen zufrieden sein. Setzt sich dieser Aufwärtstrend fort, ist in der nächsten Runde noch einiges zu erwarten.

### 1. Herren-Mannschaft: guter Mittelplatz – dank guter Ersatzspieler-Leistungen

Nach Abschluss der Vorrunde nimmt die erste Mannschaft mit **22:22** Punkten exakt die Mitte der Tabelle ein (**6. Platz**). In Anbetracht der verletzungsbedingten Ausfälle zweier Stammspieler in der Rückrunde ist das Ergebnis insgesamt zufriedenstellend. Höhepunkt der Rückrunde war zweifelsohne der Sieg gegen den Meister SpVgg. Groß-Umstadt II. Bedanken muss sich die Mannschaft bei den zahlreichen Ersatzspielern, die auch an schwierigen Terminen die Mannschaft nicht im Regen stehen ließen und zudem sehr erfolgreich waren. Überraschend war dabei **Kevin Lorenz** als Ersatzspieler aus der Jugend, der in seinen drei Einsätzen fünfmal **ungeschlagen** blieb.

### Zweite bis vierte Herren-Mannschaften mit unterschiedlichen Leistungen

Nicht zu erwarten war der **Abstieg** der **zweiten Mannschaft** aus der **1. Kreisklasse**. Im entscheidenden Spiel am letzten Spieltag in eigener Halle gegen die KSG Georgenhausen wurde, wie mehrere Male zuvor, unglücklich mit 7:9 verloren. Es bleibt jedoch der Eindruck, dass viel zu spät die Abstiegsgefahr erkannt und zur Gegenwehr angetreten wurde.

Die **dritte Mannschaft** erlebte einen solchen aufregenden Abschluss nicht. Mit dem **4. Platz** und **23:17 Punkten** wurde eine solide Leistung in der **zweiten Kreisklasse** gezeigt.

Die **vierte Mannschaft** hingegen kam diese Saison in der **3. Kreisklasse** überhaupt nicht in die Gänge und auch zu keinem Punktgewinn – wenn auch hier etliche Einzelspiele knapp verloren gingen.

## Erfolge der Jugend- und Schülermannschaften

Nur Positives zu berichten gibt es aus dem Jugend- und Schülerbereich. Die **Jugendmannschaft** mit den Stammspielern Kevin Lorenz, Alexander Reußwig, Patrick Wannemacher und Florian Beilstein wurde in der starken **Bezirkssklasse** mit 33:7 Punkten **Vizemeister**. Bester Einzelspieler in dieser Klasse war Kevin Lorenz mit 18:1 Spielen (in der Rückrunde). Nur die TG Nieder-Roden musste vorbeigelassen werden.

Die **erste Schülermannschaft** verpasste in der **1. Kreisklasse** knapp die Meisterschaft und wurde ebenfalls **Vizemeister** mit den Stammspielern Sascha Marrocco, William Clippard, Volkram Weber und Simon Thomas.

Aber auch einen **Meister** hat der TSV vorzuweisen. Unsere Jüngsten von der **1. Mannschaft der C-Schüler** wurden mit hauchdünnem Vorsprung Meister mit **14:4 Punkten**. Sie spielten mit Aron Scheuermann, Robin Renz, Marcel Woznika (Vorrunde) und Philipp Schreyer (Rückrunde). Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten und viel Erfolg in der nächsten Punktrunde.

Aber auch die **zweite Schülermannschaft** und die **C-Schüler II** belegten in ihren Gruppen mit **21:11** bzw. **10:8 Punkten** jeweils einen **guten vierten Platz**.



**Die erfolgreiche C-Schüler-Mannschaft:**  
v.l.n.r.: Aron Scheuermann, Marcel Woznika  
(nur Vorrunde), Robin Renz.

In **Turnier- und Ranglistenveranstaltungen** waren die Modauer Schüler und Jugendliche zahlreich und fleißig vertreten. Sehr erfolgreich wieder **Kevin Lorenz**, der u.a. **Sieger der Bezirksjahrgangsmeisterschaften** wurde und sich damit für die Hessenjahrgangsmeisterschaften in Watzenborn-Steinberg qualifizierte und auch die **Kreisrangliste der A-Schüler** gewann bei der auch **Patrick Wannemacher** einen **guten 9. Platz** belegte. Weitere schöne Erfolge erlangten hier auch einige Spieler bei ihren ersten Teilnahmen.

Zur Zeit trainieren 32 Schüler und Jugendliche. Bei dieser großen Anzahl wird natürlich die **Verstärkung des Trainerteams** durch **Ilona Ostermann**, Spielerin der Damenmannschaft, gerne gesehen. Sie wird demnächst, wie **Karl-Uwe Reußwig**, die **Übungsleiterprüfung** ablegen und sich besonders um die Betreuung der noch wenigen Mädchen kümmern. Vielleicht gelingt es doch noch eine **Mädchermannschaft** auf die Beine zu stellen. **Mädchen, die Interesse am Tischtennis haben, sind also herzlich willkommen im Training**. Eine Möglichkeit für interessierte Kinder und Jugendliche und auch Eltern mal vorbeizuschauen und Tischtennisluft zu schnuppern sind die **VEREINSMEISTERSCHAFTEN der Schüler und Jugend**, die am **8. Mai, ab 14.00 Uhr** in der Modauhalle ausgetragen werden.

## Gelungenes 21. Modauer Tischtennis-Einlade-Turnier

22 Mannschaften an beiden Tagen des ersten Wochenendes 2004 nutzten das Modauer Turnier zur Rückrunden-Vorbereitung. Gut gelaunte und durchweg faire Aktive sowie einige interessierte Zuschauer besuchten das traditionelle 4er-Mannschaftsturnier in der Modauhalle. Routiniert und eingespielt konnten die beiden Tage organisatorisch problemlos durchgeführt werden.

Die Modauer Spieler erwiesen sich diesmal als faire Gastgeber und belegten durchweg die hinteren Ränge. Ansporn genug für das nächste Jahr.

In der **Bezirksklasse** siegte der TTC Otzberg vor dem 1. FC Niedernhausen. Beim Wettbewerb der **1. Kreisklasse** zeigte sich die TGS Ober-Ramstadt in Topform und wurde verdient Sieger vor dem TSV Auerbach. Die **2. Kreisklasse** dominierte der VfR Fehlheim (eigentlich zu stark für diese Klasse) vor dem 1. FC Niedernhausen. In der **3. Kreisklasse** setzte sich der TV Seeheim vor dem TSV Erbach durch.



*Spielen und zuschauen – die Zeit bis zum nächsten Einsatz überbrücken.*

*Wir danken den Sponsoren sowie allen Teilnehmern und Besuchern für die Inanspruchnahme unseres Bewirtungsangebotes; allen Helfern, der Turnierleitung mit Oberschiedsrichter Wilhelm Döring und ganz besonders unserem Hallenwart Reiner Ormancin.*

*Wolfgang Weber / Albert Württenberger*

## Am 24. März 2004 wurde Philipp Schwebel 80 Jahre

Seit 1952 ist Philipp Schwebel Mitglied im TSV Modau. In all diesen Jahren hat er seinem Verein in vielfältiger Weise gedient. Von 1956 bis 1959 und von 1969 bis 1973 war er 1. Vorsitzender. In den sechziger Jahren war er einige Jahre Abteilungsleiter der Handballer. Seit 1973 war er bis 1992 Beisitzer im Vorstand.

Hinter diesen Zeitabschnitten verbirgt sich natürlich ein großes Engagement für den Verein. Philipp Schwebel war immer mit ganzem Herzen für den TSV da. Bei vielen Veranstaltungen und Festen konnte man auf seine oft auch unauffällige Mitarbeit zählen. Als Zeitnehmer bei Handballspielen wirkte er ebenso wie als Kassierer in der Halle.

Auch das sportliche Angebot des TSV nahm er wahr. So gehörte er der früher bestehenden Schützenabteilung an. Das Tischtennispiel betrieb er jahrelang als ältester aktiver Spieler der Abteilung. Die 1981 gegründete Wanderabteilung sah ihn viele Jahre als eifrigen Teilnehmer.

Im Herzen jung geblieben sucht er auch heute noch den Kontakt zu den Jüngeren. Der regelmäßige Besuch der Handballspiele, vor allem auch die der Damen, ist für ihn selbstverständlich. Die rege Anteilnahme am Vereinsgeschehen zeugt von seiner tiefen Verbundenheit zum TSV Modau. Egal ob Grenzgang, Kinderfastnacht (wie auf dem Bild) oder Vereinsausflug, der Philipp ist immer dabei.



Für die Zukunft wünschen wir dem „Murrer-Hehner“ Philipp Schwebel viel Gesundheit und weiter viel Spaß an seinem TSV.

## Anneliese und Werner Emich feierten Goldene Hochzeit

Wir gratulieren Anneliese und Werner Emich ganz herzlich zur Goldenen Hochzeit, die sie am Samstag, den 20. März 2004 begangen haben.

Kennengelernt hat der Werner seine Anneliese bei einer Feier zum 1. Mai in Ober-Ramstadt. Nachdem des Ower-Rämschder Mädche den Murrer Bub ab sofort regelmäßig zu den Handballspielen begleitet hatte, wurde am 20. März 1954 geheiratet.

Sohn Jürgen erblickte am 18.01.1956 das Licht der Welt und Tochter Doris folgte am 08.05.1963.

1986 zogen die Emichs in die Nähe der Arbeitsstelle von Werner nach Bensheim-Langwaden, was sie aber nicht davon abhielt, bei den Veranstaltungen und den Handballspielen des TSV anwesend zu sein. Auch sieht man Werner öfter an seinem Elternhaus in der Kirchstraße, wo es immer etwas zu tun gibt.



Werner Emich war einer der Wiederbegründer und stets für den TSV Modau da. Zunächst als aktiver Torwart, Schiedsrichter ab 1952, Abteilungsleiter, 1. Vorsitzender, Schiedsrichterwart, Kreis-Männerspielwart und bis heute begleitet er noch die Funktion als Bezirks-Vorsitzenden des Sportgerichtes Darmstadt.

Anneliese Emich ist bis heute in der Gymnastikabteilung aktiv.

Sohn Jürgen war aktiver Handballspieler von Jugend an bis hin zur 1. Mannschaft.

Drei Enkelkinder wurden ihnen geboren, Anna, Lisa und Eric. Anna hat das Talent von Opa und Papa geerbt und spielt in der Jugend bei Auerbach sowie gehört sie dem Kader der Hessenauswahl an.

Wir wünschen dem Goldenen Hochzeitpaar noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

## Gymnastikdamen in Erfurt

Im Dezember besuchten die Gymnastikdamen den Weihnachtsmarkt in Erfurt. Um 7.00 Uhr ging die Fahrt in Modau mit dem Bus los. Über die Autobahn Hanau – Eisennach, an der Wartburg, Wachsenburg und Mühlburg vorbei, bis zur Landeshauptstadt Erfurt. Auf der Fahrt erzählte Inge Schroth über die Vergangenheit von Erfurt und etwas über die Geschichte ihres Heimatlandes. Planmäßig erreichten die Damen ihr Hotel. Um 14.00 Uhr ging es dann weiter zur Stadtrundfahrt und Dom-Besichtigung, danach auf den Weihnachtsmarkt. Zum Essen trafen sie sich wieder um 19.00 Uhr und ließen dann den Abend gemütlich ausklingen.

Am nächsten Morgen, nach einem reichhaltigen Frühstück, wurde die Rückfahrt angetreten. Zwischenstopp war am großen Inselberg, von dem man eine tolle Aussicht über die Thüringer Landschaft hatte. Weiter fuhren sie durch das Trusetal, Bad Salzhausen in Richtung Rhön bis nach Fulda. In Fulda konnten sich die Gymnastikdamen 2 Stunden die Füße vertreten, z. B. beim Museumsbesuch, der Dom-Besichtigung



oder dem Weihnachtsmarkt. Die Weiterfahrt ging nach Zellhausen zum Abschlussessen. In Nieder-Modau kamen sie gegen Abend an. Es war wieder einmal ein schöner Ausflug. Die Organisation hatte Frau Helga Löw. Die Gymnastikdamen freuen sich jetzt schon auf den nächsten Ausflug.





## **Wir gratulieren nachträglich zum ...**

- 60. Geburtstag:** *Bernd Hartmann*
- 65. Geburtstag:** *Martha Roth, Dieter Krug*
- 70. Geburtstag:** *Wilhelm Jährling*
- 80. Geburtstag:** *Heinrich Krauss I,  
Philipp Schwebel*

## **Neue Mitglieder im TSV:**

- |                             |                             |
|-----------------------------|-----------------------------|
| <i>Julian Schmidt</i>       | <i>Dorothea Tryjanowski</i> |
| <i>Lisa Steinbach</i>       | <i>Chiara-Tanika Bax</i>    |
| <i>Büsra Demirelli</i>      | <i>Nils Gottwald</i>        |
| <i>Patrick Göckel</i>       | <i>Franziska Hofmann</i>    |
| <i>Pauline Trumpfheller</i> | <i>Florian Hofmann</i>      |
| <i>Henri Lisowski</i>       | <i>Etienne Schmidt</i>      |
| <i>Dania Lisowski</i>       | <i>Enrico Caputo</i>        |
| <i>Raphael Schmucker</i>    | <i>Isabel Trautmann</i>     |
| <i>Nathalie Schmucker</i>   |                             |

*Am 27.02.2004  
gaben sich*

**Eva Heuß  
und  
Artur Czarny**

*das Ja-Wort!*

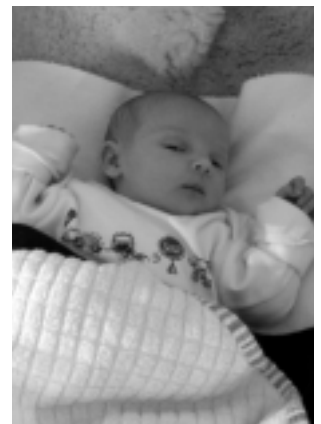
*Wir wünschen Euch  
alles Gute auf dem  
weiteren  
gemeinsamen  
Lebensweg!!*



*Wieder einmal hat der  
TSV Nachwuchs bekom-  
men. Wir gratulieren  
Helmut Beyer und seiner  
Freundin Heike ganz herz-  
lich zu der kleinen*

**Marie,**

*die am 09.02.04 in Darm-  
stadt das Licht der Welt  
erblickte. Mal schau'n, viel-  
leicht wird sie ihren Vater  
ja mal als Hallenkassiererin  
ablösen?*



*Am 13. Februar 2004 erblickte*

**Noa Julian**

*das Licht der Welt. Wir gratulieren Gerrit  
Schott und seiner Freundin Angie ganz  
herzlich zu ihrem kleinen Sohn.*

## **Impressum**

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: TSV Modau 1921 e.V. · Der Vorstand · 1. Vors. Thomas Krist  
Redaktion: Hans-Jürgen Beyer, Thomas Krist, Reinhard Mager, Albert Würtenberger, Karl-Heinz Heldmann, Rita Hirsch, Beate Habich  
Ausführung: Marita Beyer · Druck: Reku-Druck Mühlital/Nieder-Ramstadt